SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald –
ein altes Lied neu entdecken

Klassen 1 und 2

Ein Beitrag von Elisabeth Stemmer, Frankfurt am Main

„Kuckuck, ruft's aus dem Wald ..." Die Melodie dieses traditionellen Liedes ist einfach. Einige Ihrer Schüler kennen es sicher bereits und bald werden es alle gerne singen. Noch schöner klingt es dann mit einer Liedbegleitung mit Orff- oder Körperinstrumenten. Sie ist kinderleicht zu erlernen und regt zum Mitmachen an. Viel Spaß dabei!

© colourbox.com

... und so sieht die Hauptfigur des Beitrags aus.

Das Wichtigste auf einen Blick

Lernbereich:
Singen und Musizieren

Themen:
– Frühling
– Liederwerb und Liedbegleitung

Kompetenzen:
– ein Lied auswendig singen
– Melodie und Rhythmus eines Liedes richtig wiedergeben
– ein Lied mit Orff-Instrumenten begleiten

Klassen: 1 und 2

Dauer: 3 Unterrichtsstunden

Organisatorisches:
Sie benötigen Glockenspiele und Triangeln. Entfernen Sie von den Glockenspielen alle Stäbe außer c'' und a'.

Hörbeispiele auf CD 5:
– Frühlingsgeräusche (Tracks 1–6)
– Melodie „Kuckuck, Kuckuck" (Track 7)
– Lied: „Kuckuck, Kuckuck" (Track 8)
– Playback „Kuckuck, Kuckuck" (Track 9)

Fächerübergreifend:
Sachunterricht (Frühling)

Was sollten Sie zu diesem Thema wissen?

Singen macht Schülerinnen und Schülern[1] Spaß, es fördert ihr bewusstes Hören, ihr musikalisches Gedächtnis und ihre Singfähigkeit an sich. Eine Intention des Musikunterrichts ist es, dass Volkslieder nicht vergessen werden. Dazu gehört auch das Frühlingslied „Kuckuck, Kuckuck" von Heinrich Hoffmann von Fallersleben, der auch die jetzige deutsche Nationalhymne schrieb. Das Lied ist einfach strukturiert und die Melodie bekannt. Es eignet sich zur Erarbeitung einer Liedbegleitung daher gut für die ersten beiden Klassen.

Worauf müssen Sie bei der Vorbereitung und Durchführung achten?

Liedbegleitung

Die vorliegende Liederarbeitung stützt sich auf verschiedene Bausteine des Musikunterrichts und lässt damit keine Langeweile aufkommen. Die Liedbegleitung erfolgt mit einem Glockenspiel, Körperinstrumenten (klatschen, patschen, stampfen) und Orff-Instrumenten. Auf dem Glockenspiel werden „nur" zwei Töne verwendet, so dass dieses Instrument sehr einfach einsetzbar ist. Es bietet sich folgende – sehr einfache – Begleitung mit Glockenspiel und Triangel besonders an. Der Kuckucksruf zu Beginn der Strophen kann auf dem Glockenspiel mit den Tönen c'' – a' begleitet werden. Beim Wort „Frühling" wird die Triangel angeschlagen. Sollen möglichst viele Kinder ein Instrument erhalten, werden mehrere Glockenspiele und auch Xylophone oder Metallophone für den Kuckucksruf eingesetzt.

Stimmvariationen

Die Dynamik des Liedes kann durch Stimmvariationen dargestellt werden: Während die Zeilen „Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald. Lasset uns singen, tanzen und springen" eher erzählend und freundlich gesungen werden, kann der Schluss laut und kräftig (ohne zu schreien) gesungen werden, um den Frühling herbeizurufen („Frühling, Frühling wird es nun bald" und „Frühling, Frühling, stelle dich ein").

Bewegungen

Die Schüler können das Lied, nachdem sie Text, Rhythmus, Melodie, Begleitung auf dem Glockenspiel und der Triangel erfasst haben, noch mit Gesten ausgestalten: Der Ruf aus dem Wald kann mit einer Handgestik vor dem Mund gestaltet werden, es kann im Kreis getanzt und gesprungen werden.

Wie beurteilen Sie den Lernfortschritt der Schüler?

Nachdem die Schüler den Liedtext der ersten beiden Strophen erarbeitet und gesungen haben, erhalten sie das Arbeitsblatt vom Ende der Unterrichtseinheit. Kinder, die noch nicht lesen können, bearbeiten nur den unteren Teil mit den Bildern und kleben sie in der richtigen Reihenfolge auf ein extra Blatt. Ältere Schüler schneiden die Bild- und Satzkarten aus, ordnen sie einander in der richtigen Reihenfolge zu und kleben sie auf.

Oder Sie hängen die Bildkarten (M 4) an die Tafel. Nehmen Sie dann ein Bild weg. Die Kinder benennen das fehlende Bild und erkennen, zu welchem Teil des Liedtextes es gehört.

Zur Überprüfung der Melodie summen Sie die Melodie an oder spielen Sie sie ab (Track 7), die Kinder singen „im Kopf" mit. Wenn Sie stoppen, sagen die Schüler, zu welchem Wort der letzte Ton gehört. Oder Sie unterbrechen die Melodie und einzelne Kinder summen weiter. Das sollte aber nur freiwillig geschehen.

1 Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Verlauf nur „Schüler" verwendet.

SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de